



Öffentliche Anfrage der CDU-Fraktion für den AMV am 12. November 2024 zu den privaten Flächen entlang der Altenberger-Dom-Straße

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 11. November eine Anfrage zum Tagesordnungspunkt Ö9 „Vorplanung Schildgen 1. Abschnitt“ der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen am 12. November 2024 bezüglich der privaten Flächen entlang der Altenberger-Dom-Straße gestellt.

Entlang des Straßenabschnittes befinden sich einige Teilflächen des Gehweges in privatem Eigentum, die auch zukünftig als Gehweg weiterhin genutzt werden. In der Leistungsphase 2 sind die Gehwege im Plan „gelb“ markiert. Dies sagt jedoch noch nichts über den Ausbau der Gehwege aus, sondern ist rein als Darstellung zu verstehen, wie diese Fläche aktuell und künftig genutzt werden soll.

Alle Eigentümer*innen wurden mit einem Schreiben im Mai 2024 darüber informiert, dass die Stadt vorschlägt, die privaten Gehweg-Flächen im Zuge des Umbaus der Altenberger-Dom-Straße mit zu sanieren. Damit diese Teilflächen des Gehweges in privatem Eigentum erneuert werden können, hat die Stadt drei Möglichkeiten vorgeschlagen: 1. Verkauf der Fläche an die Stadt, 2. Widmung als Teil der öffentlichen Straßenfläche oder 3. Erlaubnis zur Sanierung. Die Gespräche sind noch nicht alle abgeschlossen.

Es werden in der Bauphase selbstverständlich nur Flächen saniert, bei der das Einverständnis des/der Eigentümer*in vorliegt. Liegt eine solche Zustimmung der Stadt nicht schriftlich vor, wird der Wunsch der Eigentümer in Leistungsphase 3 berücksichtigt und der Teil des Gehweges wird beim Umbau nicht saniert, sondern bleibt im heutigen (unsanierten) Zustand bestehen. Die Verkehrssicherungspflicht liegt dann bei dem/der jeweiligen Eigentümer*in und geht nicht in die Stadt über.